

## Steckbrief

### Verselbstständigungs-Intensiv-Training (VIT)

Teamleitung Gregor Specht

#### Zielgruppe:

- Jugendliche ab 16 Jahren (in besonderen Ausnahmefällen auch jünger)
- Junge Erwachsene, die im Rahmen der Jugendhilfe gefördert werden
- Jugendliche mit Lernbehinderungen, Lernstörungen oder seelischer Behinderung
- Jugendliche in allen Schulformen
- Jugendliche und junge Erwachsene mit besonderer medizinischer Problematik

#### Rahmenbedingungen:

Ein Stufenmodell mit 3 unterschiedlichen Wohnformen

1. eine Wohngemeinschaft mit 4 Plätzen, Außengebäude Gudenauer Weg 124, Extensivangebot
2. eine Wohngemeinschaft mit 4 Plätzen, Haus Marienheim, Kaiser-Karl-Ring 110, Extensivangebot
3. 6 Einzelapartments mit Küchenzeile, Bad und WC innerhalb der Einrichtung, 2 Einzelapartments mit gleicher Ausstattung, Gudenauer Weg 124
4. 3 Einzelapartments zur Vermietung im Gudenauer Weg 124

Eine Aufnahme ist je nach Bedarf und Können des Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen in jeder einzelnen Stufe möglich. Bei Bedarf übernehmen die Pädagogen auch die Betreuung in externen Wohnungen.

Ein Team aus 5 pädagogischen Fachkräften (Sozialpädagogen und Erzieher mit Zusatzqualifikationen in den Bereichen „FIM“, Suchterkrankungen, Betreuung von Mutter und Kind, Arbeit mit Migranten)

#### Ziele:

- Entwicklung einer beruflichen und schulischen Perspektive
- Sicherung des Lebensunterhaltes
- Eigenständige Lebensführung
- Entwicklung und Stärkung der eigenen Kompetenzen
- Verantwortung für sich und andere übernehmen

#### Arbeitsschwerpunkte/ Methoden/ Charakteristika:

- Die Betreuung erfolgt nach Terminabsprache, das Büro der Betreuer ist eine lockere soziale Anlaufstation. Die Betreuer sind nicht über Nacht vor Ort. Für Notfälle steht den Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine 24stündige Rufbereitschaft zur Verfügung.
- Erlangen eines Schulabschlusses, Berufsfindung, Arbeits- und Ausbildungsplatzsuche
- Haushaltführung, Finanzplanung, Erledigung von Anträgen und Behördengängen
- Intensive Betreuung in Krisen/Hinführung und Begleitung zu Therapiemaßnahmen
- Hilfe bei der Bearbeitung von Suchtproblematik
- Integration von ausländischen Jugendlichen
- Elternarbeit/Arbeit mit Angehörigen
- Freizeitgestaltung
- Intensive Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit, der Jugendwerkstatt, der Jugendberufshilfe und anderer Anbieter

---

#### **Ansprechpartner für Anfragen:**

Bereichsleitung: G. Grosse-Iser, Tel.: 28998-124, g.grosse-iser@maria-im-walde.de